

Presseinformation

Springe, Stand: 24.05.2026

Hugo Dittberner, Heinz Kattner

Wasser Elegien

Verlag: zu Klampen Verlag **Auflage:** Keine definiert
Sprache: Deutsch **Einband:** Hardcover
ISBN-13: 9783933156372 **Format:** 14,80 x 24,50 cm
ISBN-10: 3933156378 **Umfang:** 45 Seiten
Erscheinungstermin: 01.09.1997 **Preis:** 17,00 €



Ist es nicht schön, zu diesen / ruhigen Bewegungen zu finden, / in denen wir uns Zuhause fühlen?" Wieviel unruhige Bewegung ist nötig, um aus der Erfahrung zu dieser kunstvollen Einfachheit in der Sprache zu finden, die Dittberners neue Gedichte atmen lassen?>Das Horchen der Herzgegend Wasser Elegien

Ist es nicht schön, zu diesen / ruhigen Bewegungen zu finden, / in denen wir uns Zuhause fühlen?" Wieviel unruhige Bewegung ist nötig, um aus der Erfahrung zu dieser kunstvollen Einfachheit in der Sprache zu finden, die Dittberners neue Gedichte atmen lassen?>Das Horchen der Herzgegend Wasser Elegien

Über den Autor: Hugo Dittberner

Hugo Dittberner, geboren 1944 in Gieboldehausen bei Göttingen, Studium der Germanistik, Geschichte und Philosophie. Promotion. Lebt als Autor in Echte (Niedersachsen). Veröffentlichte Romane, Erzählungen, Essays, Kritiken und Gedichte, darunter »Das Internat« (Roman, 1974) und »Kurzurlaub« (Roman, 1976) im Luchterhand Verlag, »Der Biß ins Gras« (Gedichte, 1976) in der Palmenpresse, »Draußen im Dorf« (Erzählungen, 1978), »Jacobs Sieg« (Roman, 1979), »Ruhe hinter Gardinen« (Gedichte, 1980) und »Die gebratenen Tauben« (Erzählungen, 1981) im Rowohlt Verlag, »Drei Tage Unordnung« (Geschichten, 1983) im Pendragon Verlag, »Wie man Provinzen erobert« (Erzählungen, 1986) im Rowohlt Verlag, »Der Tisch unter den Wolken« (Gedichte, 1986) in der edition herodot, »Die Wörter, der Wind« (Gedichte, 1988) bei Eric van der Wal, Bergen/Holland, »Geschichte einiger Leser« (Roman, 1990) im Haffmans Verlag, »Das letzte fliegende Weiß« (Gedichte, 1992) bei Eric van der Wal, Bergen/Holland, »Über Wohltäter« (Essays, 1992) im Haffmans Verlag, »Das letzte fliegende Weiß« (Gedichte, 1994) in der Palmenpresse, »Wolken und Vögel und Menschentränen« (Roman, 1995) im Wallstein Verlag. Preise und Stipendien, darunter »Förderpreis des Kulturkreises im Bundesverband der Deutschen Industrie (1979), »Villa Massimo-Stipendium« (1981/82), »Niedersächsisches Künstlerstipendium« (1982), »Niedersachsenpreis« (1984), »Berliner Literaturpreis« (1994), »Das neue Buch in Niedersachsen« (1993, für »Über Wohltäter«), »Künstlerstipendium Worpswede« (1997). Mitglied im P.E.N.-Club und in der Mainzer Akademie der Wissenschaften und der Literatur.

Über den Autor: Heinz Kattner

Heinz Kattner, 1947 geboren, lebt als Schriftsteller und arbeitet als Lektor und Dozent bei Lüneburg. Er veröffentlichte mehrere Gedichtbände. Bei zu Klampen erschienen von ihm »Rückreise. Korrespondenzen. Zehn Jahre Lyrik und Grafik« (1990), »Unauffälliges Zittern. Drei Gedichtzyklen« (2001), »Als rief jemand den eigenen Namen. Lyrische Prosa« (2007),

»Lautloses Rufen. Lyrische Prosa« (2013), »Jahresringe« (2020) und »Gespräch mit dem gesammelten Du« (2024). In der von ihm herausgegebenen Lyrikedition (Edition Postskriptum bei zu Klampen) stellte er neue Autorinnen und Autoren neben bereits bekannte Lyrikerinnen und Lyriker. Er hat verschiedene Auszeichnungen und Stipendien erhalten und ist Mitglied im P.E.N.